Ressort: Sport

Vinnhorst dreht das Spiel gegen Spenge

Handball: Aufsteigsrunde 2. Bundesliga

Hannover, 08.05.2022, 12:30 Uhr

GDN - Der TuS Vinnhorst hat ein schon verloren geglaubtes Spiel noch gewonnen. Im vierten Aufstiegsrunden-Spiel zur 2. Handball-Bundesliga wurde der TuS Spenge mit 32:24 (14:19) bezwungen. Resthoffnung auf den Aufstieg bleibt.

In der ersten Spielhälfte lief bei den Vinnhorstern nicht viel zusammen. Die Abwehr zeigte sich ungewohnt löchrig. Immer wieder kassierten die Gastgeber Gegentreffer vom Kreis. Auch der Angriff war nicht besser. Ballverluste und Fehlwürfe prägten das Spiel von Vinnhorst.

Anders Spenge, die bereits nach zwei Minuten ihren erfahrenen Kreisläufer Oliver Tesch durch eine rote Karte verloren. Diese Schwächung wurde zu einer Stärkung. Die Riege von Trainer Heiko Holtmann wuchs über sich hinaus und machte deutlich, dass ihre zwei Siege in der Aufstiegsrunde kein Zufall waren.

Vinnhorst schaffte in Halbzeit eins nur einmal den Ausgleich – zum 3:3. Ansonsten liefen die Gastgeber ständig einem Rückstand hinterher. Zwischenzeitlich betrug der Abstand sieben Tore (10:17). Trainer Davor Dominikovic war sichtlich sauer, nahm frühzeitig zwei Auszeiten – aber ohne Erfolg. Zur Pause schien die Partie verloren und auch die letzte Chance auf einen Aufstieg in die zweite Liga vergeben zu sein.

In der Halbzeit scheint der Vinnhorster Trainer die richtigen Worte gefunden zu haben. Wie ausgewechselt kamen die Gastgeber zurück, bei denen nun alles funktionierte. Torhüter Stefan Hanemann wuchs über sich hinaus und auf dem Spielfeld waren Falk Kolodziej und Maurice Lungela nicht zu bremsen. Lungela war es, der nach 40 Minuten zum 21:21 ausgleichen konnte.Matheus Costa Dias sorgte mit dem 22:21 für die erste Vinnhorster Führung in dem Spiel. In den folgenden Minuten wuchs der Abstand auf sechs Tore beim 27.21 an.

TuS Vinnhorst: Stefan Hanemann, Mustafa Wendland – Maurice Lungela (8/1), Falk Kolodziej (7/3), Jakob Bormann (5), Matheus Costa Dias (3), Tim Otto (2), Milan Mazic (2), Tolga Durmaz (2), Maurice Dräger (2), Fin Backs (1), Nils Eichenberger, Fynn Wiebe, Hendrik Pollex;

TuS Spenge: Kevin Becker, Bastian Räber – Gordon Gräfe (5), Sebastian Reinsch (5), Christoph Harbert (4), Maximilian Schuettemeyer (3), Fabian Breuer (3/1), Nils von Zütphen (2), Oliver Tsch (1/1), Fynn von Boenigh (1), Bjarne Schulz, Marcel Ortjohann, René Wolff, Vincent Hoffmann, Philipp Holtmann;

Siebenmeter: Vinnhorst 4/4; Spenge 3/2; Zeitstrafen: Vinnhorst 6+1xRot; Spenge 4+1xRot

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-124024/vinnhorst-dreht-das-spiel-gegen-spenge.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Hartmut Butt

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Hartmut Butt

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619